



21.11.2012 | Nr. 514/2012

Heiner Rickers: Verantwortungsvolle Oppositionspolitik verzichtet auf taktische Spielereien!

Der umweltpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Heiner Rickers, hat den geplanten interfraktionellen Antrag zum „Fracking“ heute (21. November 2012) begrüßt:

„Ich freue mich, dass beim Thema Fracking alle Fraktionen von Anfang an zusammen arbeiten. Bei der ähnlich gelagerten CCS-Diskussion hat taktisches Geplänkel von Grünen, SPD und SSW leider eine frühe fraktionsübergreifende Zusammenarbeit verhindert. Verantwortungsvolle Oppositionspolitik verzichtet auf taktische Spielereien, deshalb sind wir von Anfang an dabei und verstärken so das Gewicht Schleswig-Holsteins in der weiteren Diskussion“, erklärte Rickers in Kiel.

Bedauerlich sei allerdings, dass die Grüne Fraktion nun auch noch den Eindruck erwecken wolle, sie habe die Opposition überzeugen müssen:

„Es ist merkwürdig, dass der Abgeordnete Detlef Matthießen in einer Pressemitteilung behauptet, die Oppositionsfraktionen für einen interfraktionellen Antrag gewonnen zu haben – denn Kollege Matthießen hat an der Sitzung überhaupt nicht teilgenommen. Es ist schlimm, dass eine Regierungsfraktion diese Blenderei nötig hat“, so Rickers abschließend.